



Liebe Akteurinnen und Akteure aus der Region Hümmling,

in diesem Newsletter zur Region Hümmling möchte ich Sie über den aktuellen Stand zum Förderprogramm Leader informieren.

**Mit freundlichem Gruß
Ihr Regionalmanager**

Hümmlinger Pilgerweg

Zum Hümmlinger Pilgerweg wurde die Wanderkarte der Öffentlichkeit vorgestellt. Sie stellt die Etappen sowie die vielen unterschiedlichen Sehenswürdigkeiten vor und ist für 2,90 € zu erwerben. Die Karte ist zweisprachig aufgebaut und zwar in Niederländisch und Deutsch. Enthalten sind auch Piktogramme, die unter anderem auf Sinnsprachtafeln und besondere Aussichtspunkte hinweisen.

Die Wanderkarte ergänzt das bereits vorliegende Pilgerbuch und das Pilgeramulett. Das komplette Pilgerpaket mit Buch, Amulett und Wanderkarte kann bei den Touristinformationen in Esterwegen, Werlte und Sögel für 15,00 € erworben werden.

Zukünftig ist vorgesehen, Gästeführer für eine professionelle Begleitung von Gruppen auszubilden. Dazu konnte die katholische Erwachsenenbildung Aschendorf-Hümmling gewonnen werden. Interessenten melden sich bitte beim Regionalmanagement.

Weitere Informationen auf der Internetseite zum Pilgerweg:
www.huemmlinger-pilgerweg.de

Hümmlinger Ferienpass 2009

Der erste Hümmlinger Ferienpass erfreut sich großer Resonanz. Der Verkaufszahlen liegen deutlich über denen der vergangenen Jahre. Auch waren fast alle Angebote und Veranstaltungen ausgebucht. Die Erfahrungen fließen in die Verbesserung des Ferienpasses für das nächste Jahr ein. Für Anregungen etc. wenden Sie sich bitte an das Regionalmanagement.

Zuwendungsbescheide eingetroffen

Zu den Projekten in Hüven Kirchemfeld, Stavern Mühle Bruneforth und Rastdorf Fuß- und Radweg liegen die Bewilligungsbescheide vor. Diese Vorhaben werden voraussichtlich noch in diesem Jahr abgeschlossen.

Abgeschlossene Projekte

Spahnharrenstätte - Dorfladen

Die Fördermittel für dieses Vorhaben wurden zwischenzeitlich vom Fördermittelgeber ausbezahlt.

Rastdorf - Jugendhaus

Die katholische Landjugend hat nun wieder ein Dach über dem Kopf. Abgeschlossen wurden im Juli die Dachsanierungsarbeiten am Jugendhaus. Der Verwendungsnachweis wird kurzfristig eingereicht.



An der Dachabnahme nahmen teil (von links) Ralph Deitermann (Regionalmanager der LAG Hümmling), Wilhelm Sap (GLL Meppen), Franz Langen, Lena Jansen und Lena Theisen (KLJB), Bürgermeister Hans Fülteorte, Baunternehmer Jürgen Rolles, stellvertretender Bürgermeister Hermann Konken, Norbert König und Stefanie Wolke.

Wieder ein Dach über dem Kopf

Jugendhaus der KLJB Rastdorf nach Sanierung neu eröffnet

10 RASTDORF. Für die katholische Landjugendbewegung (KLJB) in Rastdorf ist ein lang gelogter Wunsch in Erfüllung gegangen. Das Jugendhaus kann wieder genutzt werden. Die Europäische Union stellte für die Dachsanierung des Jugendhauses in Rastdorf 7800 Euro zur Verfügung. Diese Fördermittel sind laut dem Regionalmanager der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Hümmling, Ralph Deitermann, sehr gut investiert. Um den ländlichen Raum zu stärken, sei es dringend erforderlich, geeignete Angebote für die Jugend vorzulegen. Mit diesem Vorhaben sei erreicht worden, die Lebensqualität für die junge Bevölkerung zu verbessern. Das sei ein Ziel des regionalen Entwicklungskonzeptes Hümmling, so Deitermann weiter. Der Bürgermeister der Gemeinde Rastdorf, Hans Fülteorte, freute sich, dass das Gebäude langfristig im Bestand erhalten werden konnte und somit auch die Jugendarbeit in Rastdorf weitergeführt werden könne. Erforderlich waren die Sanierungsmaßnahmen, da Regenwasser durch das Dach eindringt und die Nutzung des Gebäudes stark einschränkt. Die Gemeinde Rastdorf habe nun ihre Aufgabe erfüllt, und die Hülle des Gebäudes sei intakt. Die Landjugend könne nun wieder aktiv werden und das Haus mit Leben füllen. Lena Theisen und Lena Jansen von der Landjugend Rastdorf freuten sich ebenfalls sehr über die gelungene Dachsanierung. Die unterschiedlichsten Veranstaltungen der KLJB könnten nun wieder im Jugendhaus stattfinden. In der Katholischen Landjugend seien derzeit ca. 120 Mitglieder im Alter von 16 bis 25 Jahren aktiv. Erhielten sie, Gerade für diese Jugendlichen und jungen Erwachsenen seien entsprechende Kultur- und Freizeiteinrichtungen von großer Bedeutung. Franz Langen, Inhaber eines Metalltechnik-Betriebes, übernahm Metallarbeiten zum KLJB-Logo, das per Laser eingearbeitet worden war. Mit dem Schild ist das Jugendhaus künftig äußerlich sofort als Gebäude der Landjugend erkennbar. An der Bauabnahme nahmen auch die Landesbehörde für Geodatenmanagement, Landesentwicklung und Liegenschaften (GLL) aus Meppen als Bewilligungsbehörde für die EU-Fördermittel teil. Wilhelm Sap von der GLL erwartet nun kurzfristig die Vorlage des Verwendungsnachweises, damit die Fördergelder ausgezahlt werden können.

Foto: Ems-Zeitung, Thekla Brinker

Lorup - Bauerngarten und Streuobstwiese

Das Vorhaben in Lorup wurde im Juni abgeschlossen. Der Bereich hinter dem Rathaus steht nun allen Bürgern und Gästen zur Nutzung zur Verfügung. Der Verwendungsnachweis wird kurzfristig eingereicht.

TERMINE - TERMINE

17.08.2009

Workshop für Regionalmanager zum Thema Evaluierung in Oldenburg

24.08.2009

Die nächste öffentliche Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe Hümmling findet um 19.00 Uhr in der Samtgemeinde Nordhümmling, Rathaus Esterwegen statt.

22.10.2009

Fachtagung / Workshop zu umweltorientierten Leader-Projekten in Camp Reinsehlen

27.10.2009

Treffen der Lokalen Aktionsgruppen des Emslandes und der Grafschaft Bentheim in Meppen

Kooperationsprojekte

Tagung des Leader Lenkungsausschusses

Im Rahmen der Sitzung des Lenkungsausschusses wurde durch das niedersächsische Landwirtschaftsministerium mitgeteilt, dass die Durchführung von Kooperationsprojekten nicht mehr zwingend erforderlich ist. Der jeweiligen LAG steht es frei, ob Kooperationsprojekte durchgeführt werden. Die freien Finanzmittel können somit auch den „normalen“ Projekten zugeordnet werden. Hierzu ist aber ein Beschluss der LAG notwendig.

Wohnmobilstellplätze

Dieses Kooperationsprojekte wird gemeinsam von der LAG Hümmling und der LAG Moor ohne Grenzen durchgeführt. Ziel ist es, einen einheitlichen Qualitätsstandard der jeweiligen Stellplätze zu erreichen. Die Plätze werden in Esterwegen und Werlte sowie in Twist eingerichtet.

Straße der Megalithkultur

Die Machbarkeitsstudie zur touristischen Erschließung wird voraussichtlich noch in diesem Jahr vergeben. Beteiligt sind an diesem Kooperationsprojekt neben vielen LAG Regionen auch ILEK Regionen und Regionen ohne Förderkulisse.

Weitere Informationen auf der entsprechenden Internetseite:
www.strassedermegalithkultur.de

Leuchtturmprojekte

Bislang wurde als Leuchtturmprojekt nur der Hümmlinger Pilgerweg umgesetzt. Leuchtturmprojekte versprechen einen Mehrwert für den gesamten Hümmling. Zielstellung dabei ist es, ein samtgemeindeübergreifendes Projekt zu entwickeln, an dem möglichst viele Mitgliedsgemeinden beteiligt sind.

In der letzten Sitzung der LAG Hümmling in Sögel wurde vorgeschlagen, ein Leuchtturmprojekt zu entwickeln, welches das große Potenzial der vielen Heimatvereine des Hümmlings nutzt, um dieses auch touristisch zu erschließen. Die ersten Termine dazu haben bereits stattgefunden. Nun gilt es, die Projektideen zu konkretisieren.



Anregungen

Ich freue mich über Rückmeldungen, Informationen und Anregungen zur Weiterentwicklung der Region Hümmling. Auch stehe ich für Projektberatungen gern zur Verfügung. Rufen Sie mich an oder schicken mir eine Email.

LINKS - LINKS

www.netzwerk-laendlicher-raum.de

www.niedersachsen.de

Impressum

Regionalmanagement Hümmling
Ralph Deitermann
Geschäftsstelle, Rathaus Sögel
Ludmillenhof, 49751 Sögel
Email: deitermann@soegel.de
Tel.: 05952 / 206-114
www.nordhuemmling.de
www.werlte.de
www.soegel.de

Grundlayout:

Deutsche Vernetzungsstelle ländliche Räume (DVS)
www.netzwerk-laendlicher-raum.de

